

FWG

*Vor Ort
für Sie da.*

FWG Freie Wählergruppe Ingelheim-Heidesheim-Wackernheim e.V.



Liebe Ingelheimerinnen, liebe Ingelheimer,

wir bewerben uns mit einem Team aus allen Stadtteilen, vielen Berufsgruppen und Menschen jeder Generation für den Stadtrat. Unser Selbstverständnis ist unsere Überzeugung, so machen wir Kommunalpolitik.

Auszug aus unserem Selbstverständnis

- Die Freie Wähler Gruppe versteht sich als ständige Bürgerinitiative und bietet eine fortschreitende und aktive Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern. Denn unsere Stadt lebt und blüht durch das Engagement ihrer Einwohnerinnen und Einwohner!
- An Vorgaben von übergeordneten Parteistrukturen sind wir nicht gebunden. Wir entscheiden frei nach Sachverhalt.
- Gute Ideen anderer Fraktionen unterstützen wir gerne.
- Wir sind offen für konstruktive Kritik und stehen für eine lebendige Diskussionskultur. Jede Stimme wird gehört. Fraktionszwang gibt es bei uns nicht.
- Vielfalt ist unsere Stärke. Wir setzen uns für eine inklusive Stadt ein, in der Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Lebensstilen und Überzeugungen gleichberechtigt zusammenleben.



Lesen Sie weiter unter www.fwg-ingelheim.de

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Stadtrat



Sybille Vogt

Auf kommunaler Ebene werden viele Entscheidungen für unseren Alltag getroffen. Unser Handeln muss sich nach den natürlichen und finanziellen Ressourcen richten. Mit meinen langjährigen Erfahrungen auf verschiedenen Ebenen übernehme ich gerne weiterhin Verantwortung für unsere gesellschaftlichen Herausforderungen.



Prof. Dr. Thomas Meder

Menschen sagen heute eher „Ich“ als „Wir“. Diese Tendenz sollte Kommunalpolitik mildern helfen.



Dr. Anne Mense-Stefan

Ich engagiere mich für eine zukunftsfähige und lebenswerte Stadt. Dabei ist es wichtig, dass auch Kinder und Jugendliche ihren Raum darin haben und nicht an den Rand gedrängt werden.



Sandra McKenzie

Die Stadt Ingelheim ist bunt und aktiv und lebt von vielfältigem ehrenamtlichen Engagement. Dass dies so bleibt, auch in weniger finanzstarken Zeiten, dafür möchte ich kommunalpolitisch unterstützend wirken. Besonders möchte ich mich dabei für die demokratische Teilhabe an Entwicklungsprozessen stark machen und die Jugend beteiligen.



Anja Barsig

Ich liebe Ingelheim. Deshalb möchte ich dazu beitragen, dass es der Stadt und ihren Bewohnerinnen und Bewohnern auch in Zukunft gut geht – und dafür ist Nachhaltigkeit entscheidend. In der FWG kann ich frei und ohne Parteilinie mitentscheiden, was für Ingelheim oder einzelne Stadtteile das Beste ist.



Markus Heß

Nur arbeiten und wohnen? Das ist mir zu wenig! Zu einem lebenswerten Ingelheim gehören für mich unbedingt auch Schule, Kita, Spielplätze, Brauchtum und Feste – vor Ort.



Dieter Berg

Meine Erfahrung aus meiner über 20-jährigen kommunalpolitischen Tätigkeit als Beigeordneter in der Verbandsgemeinde und als Ortsvorsteher bringe ich gerne ein, um die Interessen unserer Bürgerinnen und Bürger im Stadtrat zu vertreten.



Stefan Heinrich

Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Themen „Regenwasserbewirtschaftung“ und „Schwammstadt“ in unserer Stadtentwicklung mehr Berücksichtigung finden. Weiterhin ist für mich die Verbesserung der Angebote für Jugendliche ein großes Anliegen.



Elisabeth Hofer

Meinungen nicht einfach adaptieren, sondern überdenken und reflektieren. Das heißt für mich, Demokratie mitzugestalten.

10-20

21-40



Christoph Wöste



Christiane Bull



Finn Heß



Nasrin
Mir Shakkeh-Graf



Dr. Wolfram Gaida



Rainer Münk



Hannah Degen



Tobias Huster



Anja Heß



Friedrich Steffens



Horst Bettenheimer

Florian Schultz
Stefan Kloos
Dr. Andreas Tietze
Eckhard Schneider
Jörg Weiand
Irene Könen
Helene Schultz
Dr. Joachim Eichhorn
Heike Leonhardt
Martin Hagedorn
Herbert Kramp
Ingrid Schröter
Stefan Gerbig
Evelyn Horst
Maria Gaida
Heike Gänsbauer-Görgen
Prof. Dr. Karlheinz Sossenheimer
Kristin Loch
Steffi Hamm
Ulrike Woll

Unsere
Kandidatinnen
und Kandidaten
für den Kreistag



Sybille Vogt
Sandra McKenzie
Dieter Berg
Jörg Weiand
Christiane Bull
Dr. Wolfram Gaida

Unsere Themen

Stadtteile

Die Stadtmitte wurde jahrelang mit großem Aufwand ausgebaut. Dennoch soll die Identität der Stadtteile gewahrt werden. Jeder Stadtteil ist besonders durch seine Lage, Größe und das ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger.

Bauen und Lebensqualität

Ingelheim soll maßvoll wachsen. Wir möchten lebenswerte Strukturen erhalten. Beim Bauen muss die Infrastruktur mitwachsen. Spielplätze und Freiräume für die Jugend, Grün und „Wasser in die Stadt“ sind für uns wichtige Themen.

Maßvolle Entwicklung

Auf teure Leuchtturmprojekte wollen wir in Zukunft verzichten. Vielmehr müssen bestehendes Potenzial und dezentrale Angebote in allen Stadtteilen genutzt werden. Hierzu braucht es kreative Lösungen.

Chancen sehen wir in ungenutzten Gebäuden und Flächen wie der Alten Markthalle in Heidesheim, dem Krankenhaus in Nieder-Ingelheim oder auf dem Layenhof.

Raum für alle Generationen

Wir setzen uns ein für Räume für Familien und die Jugend. Ein wachsender Teil der Bevölkerung sind die über 60-Jährigen. Sie haben aber beispielsweise im größten Stadtteil Nieder-Ingelheim noch immer keinen Treffpunkt. Wir plädieren dafür, den Gastraum des Kunstforums oder einen Raum im neu gestalteten Museum als Bürgertreff zu öffnen.

Kultur und Sport

Kultur möchten wir nicht allein in der Stadtmitte. Sport sollte man vor allem dort treiben können, wo man wohnt. Schließlich sehen wir die Vereine als die eigentlichen Leistungsträger für das Gemeinschaftsgefühl in einer Stadt wie Ingelheim.

**Mit uns wählen Sie mehr Unabhängigkeit in die politischen Gremien.
Geben Sie uns Ihre Stimme!**

Vor Ort für Sie da.

